

Totentafel

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **39 (1961)**

Heft 11

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zentrale Pilzbestimmertagung 1962

Sektionen, welche Interesse an der Durchführung der zentralen Pilzbestimmertagung 1962 haben, werden gebeten, sich unbedingt *bis 31. Dezember 1961* zu melden beim Präsidenten der Wissenschaftlichen Kommission, *W. Bettschen*, Zaunweg 4, *Biel*.

TOTENTAFEL

Unerwartet traf uns am 3. November die Kunde vom Hinschiede unseres Vorstandsmitgliedes

Ernst Fuhrer

Wir verlieren in ihm einen lieben, stets hilfsbereiten Pilzfreund. Wir wollen seiner ehrend gedenken und entbieten seiner hinterbliebenen Gattin unsere aufrichtige Anteilnahme. Verein für Pilzkunde Büren an der Aare: *Der Vorstand*

Nach kurzer, schwerer Krankheit verschied am 11. Oktober im besten Mannesalter unser verehrter Pilzfreund

Paul Wydler

Versicherungsbeamter

Vizepräsident 1959 und 1960 im Verein für Pilzkunde Zürich

Er war in unserer Kreise ein gerne gesehener Pilzfreund, der immer ein sympathisches Lächeln bereithielt. Sein plötzliches Verscheiden überraschte uns, da er alle gesundheitsfördernden Rücksichten streng beachtete und auch den Eindruck erweckte, im Vollbesitz aller gesundheitlichen Kräfte zu sein. Seiner hinterbliebenen Gattin, der Tochter und dem Söhnchen bewahren wir unsere innigste Anteilnahme. Verein für Pilzkunde Zürich: *W.A.*

AUS UNSERN VERBANDSVEREINEN

Burgdorf. Nachwort zur Pilzausstellung im Hotel «Landhaus»

Trotz dem überaus trockenen Wetter konnten wir unsere Besucher mit einer schönen, reichhaltigen Ausstellung überraschen. Über 150 Pilzarten konnten zur Schau gestellt werden. Allen unseren Helferinnen und Helfern, die sich in so freundlicher Weise zur Mithilfe bereit erklärt hatten, möchten wir auf diesem Wege nochmals bestens danken. Speziellen Dank unserem Stalder Hans, der für eine vorzügliche Zubereitung der Pilzpastetli sorgte.

Bibliothek. Sämtliche Bücher aus der Bibliothek müssen bis Freitag, den 1. Dezember 1961, beim Bibliothekar zur Kontrolle zwecks Neueinfassung vorgewiesen werden.

Waldweihnacht. Traditionsgemäß werden wir auch dieses Jahr wiederum eine Waldweihnacht durchführen. Diese findet statt: Sonntag, den 17. Dezember 1961. Besammlung: 16.30 Uhr bei der Waldeckbrücke.

Gaben. Bitte dieses Jahr *keine Spielzeuge* zu spenden; denn es hat sich erwiesen, daß sich Kinder, die kein Spielzeug in ihrem Klausensack vorfanden, gegenüber den andern benachteiligt fühlten. Hingegen werden Mandarinen, Orangen, Äpfel, spanische Nüßli, Baumnüsse, Schokoladen-